

85. Von allen den Mädchen so blink und so blank

1. Von allen den Mädchen so blink und so blank
Gefällt mir am besten die Lore;
Von allen den Winkeln und Gässchen der Stadt
Gefällt mir der Winkel am Tore.
Der Meister, der schmunzelt, als hab' er Verdacht,
Als hab' er Verdacht auf die Lore;
Sie ist mein Gedanke bei Tag und bei Nacht
[:Und wohnt im Winkel am Tore. :]
2. Und kommt sie getrippelt das Gässchen hinab,
So wird mir ganz schwül vor den Augen;
Und hör' ich von weitem ihr leises Klipp Klapp,
Kein Niet' oder Band will mir taugen.
Die Damen bei Hofe, so sehr sie sich zier'n,
Sie gleichen doch nicht meiner Lore; Sie ist, usw.
3. Und kommet die liebe Weihnacht heran.
Und strotzt mir das Geld in der Westen.
Das Geld, das die Mutter zum Rock mit gesandt.
Ich geb's ihr, bei ihr ist' s am besten:
Und würden mir Schätze vom Teufel gebracht ,
Ich trüge sie alle zur Lore; Sie ist, usw.
4. Und kommet nun endlich auch Pfingsten heran.
Nach Handwerksgebrauch müsst' ich wandern:
Dann werd' ich jedoch für mein eigenes Geld
Hier Bürger und Meister trotz andern.
Dann werde ich Meister in dieser Stadt,
Frau Meisterin wird meine Lore;
Dann geht es juchheissa! bei Tag und bei Nacht,
Doch nicht mehr im Winkel am Tore.

Nach H. C. Boie. 1797